

BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

II ZR 72/94

vom

4. März 1997

in dem Rechtsstreit

Heide I., R. weg, W.,

Klägerin, Revisionsklägerin und
Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. -

g e g e n

Karl-Heinz D., E. Straße, W.,

Beklagter, Revisionsbeklagter und
Revisionskläger,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. und
Dr. -

Der II. Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat am
4. März 1997 durch den Vorsitzenden Richter Röhricht und die
Richter Prof. Dr. Henze, Dr. Goette, Dr. Kapsa und Dr.
Kurzweilly

beschlossen:

Der Beklagte wird, nachdem er die Revision gegen
das am 3. März 1994 verkündete Urteil des 3. Zivil-
senats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main zu-
rückgenommen hat, dieses Rechtsmittels für verlu-
stig erklärt.

Die Kosten des Revisionsverfahrens werden - unter
teilweiser Änderung des Nichtannahmebeschlusses vom
13. Februar 1995 - der Klägerin zu 47 % und dem
Beklagten zu 53 % auferlegt (§§ 92, 97, 515 Abs. 3,
566 ZPO).

Streitwert: 215.000,00 DM

(Revision der Klägerin: 85.963,-- DM)

(Revision des Beklagten: 129.037,-- DM)

Röhricht

Prof. Dr. Henze

Dr. Goette

Dr. Kapsa

Dr. Kurzweilly



Beglaubigt:

Boedriatel
Justizsekretär